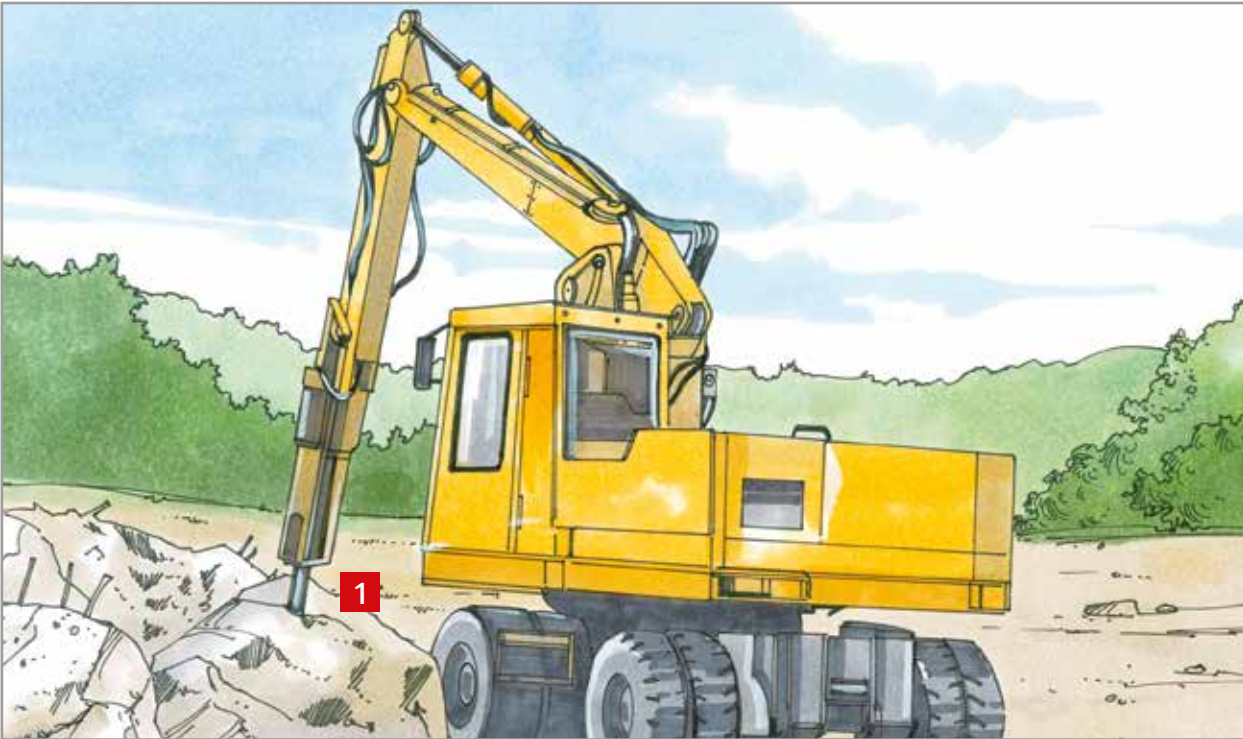


## C 4.4 Vorsortierung



### Mögliche Gefahren



- Angefahrenwerden durch Lade- oder Transportfahrzeuge
- Absturz und Umkippen von Fahrzeugen
- wegfliegende Materialsplinter bei der Vorzerkleinerung
- Lärm und Staubentwicklung bei der Vorbehandlung
- Verletzungen durch scharfkantiges Material, z. B. Eisen, bei Arbeiten von Hand
- Verletzungen bei Arbeiten mit Trennschleifern, z. B. durch wegfliegende Splinter, Verkanten der Trennscheibe

### Maßnahmen



#### Technische Anforderungen

- Baumaschinen, Bagger, Lader mit notwendiger Reichweite, Standsicherheit und Festigkeit auswählen
- geeignete Anbaugeräte für die Vorzerkleinerung verwenden
- an Erdbaumaschinen ist bei Zerkleinerungsarbeiten ein Splitterschutz (z. B. Frontscheiben-Schutzgitter) notwendig
- Einsatz lärmarmen Aggregate und Maschinen
- Rückfahrwarneinrichtung, Rückfahrkamera
- Kommunikationsmittel, Bordfunk
- schallgedämmte und klimatisierte Fahrerkabinen
- nur geprüfte und sichere Handmaschinen (z. B. Trennschleifer) benutzen (siehe auch **Kapitel A 2.5**)

## Maßnahmen



### Betrieb

- Abgrenzung und Absicherung von Verkehrswegen
- Staubbekämpfung durch Wasserbedüsung von Halden und Verkehrswegen
- Vorsortierung: Auseinanderziehen des Materials, Aussortieren von Störstoffen, z. B. lose Eisen, Holz, Kunststoff, Abtrennen von Bewehrungsseisen
- Vorzerkleinerung auf brechergerechte Größen, z. B. mit Hydraulik-hämmern **1**, Betonscheren oder -kneifern **2**
- Aufgabe mit Bagger zur gleichmäßigen und kontinuierlichen Beschickung
- Löffelgröße am Bagger auf die Abmessungen des Brechereinlaufes abstimmen
- anhand von Betriebsanweisungen sind die Beschäftigten regelmäßig zu unterweisen



### Prüfungen

- Erdbaumaschinen, Anbaugeräte und Handmaschinen in regelmäßigen Abständen durch eine befähigte Person prüfen

### Arbeitsmedizinische Vorsorge

- Die arbeitsmedizinische Vorsorge ist auf Grundlage der Gefährdungsbeurteilung zu organisieren. Hierzu erfolgt die betriebsärztliche Beratung.

### Persönliche Schutzausrüstung

Auswahl gemäß Gefährdungsbeurteilung, hier insbesondere

- Schutzhelm
- Gehörschutz
- Schutzschuhe S3
- Schutzhandschuhe
- Atemschutz FFP2
- Wetterschutzkleidung (Kälte, Regen, UV-Sonnenschutz)
- Warnweste

## Weitere Informationen



- Unfallverhütungsvorschriften
- BGR 128 „Kontaminierte Bereiche“
- Kapitel A 2.5